

## NACHRUF

### Mag. Bernhard Blaschegg

(10.6.1946 – 24.9.2003)

Am 24.9.2003 verstarb Mag. Bernhard Blaschegg, Mitarbeiter der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft am OÖ Landesmuseum, nach kurzer, schwerer Krankheit.

Bernhard wurde 1946 in Schärding geboren, zog aber mit fünf Jahren mit seiner Familie nach Bad Ischl, wo er die Volksschule besuchte.

Nach der Hauptschule in Gmunden und dem Gymnasium in Lambach absolvierte er in Salzburg das Biologiestudium und begann anschließend am Naturwissenschaftlichen Gymnasium in Bad Ischl seine Tätigkeit als Professor. Mit seiner Gattin Waltraud führte er eine sehr glückliche Ehe, der sechs Kinder entstammen.

Als Lehrer am Gymnasium versuchte er seinen Schülern, zu denen auch ich zählen durfte, seine Liebe zur Natur näherzubringen. Noch heute erinnere ich mich an unsere Vogelstimmenexkursionen, die wir im Rahmen des Biologieunterrichts durchgeführt haben und die wohl mit dazu beigetragen haben, dass ich mich für die Ornithologie interessierte. Später war er dann Organisator unserer Salzkammergut-Biologenrunde.

Bernhards ornithologische Vorlieben galten der Vogelwelt des Salzkammerguts, insbesondere im Bereich der Traun, in der Gosau und im Umfeld seiner Alm in Hinterrath bei Bad Ischl. Sein Interesse galt auch den ca. 125 Seen des Salzkammerguts. Er war Mitarbeiter am Oberösterreichischen Brutvogelatlas und führte Wasservogelzählungen, zuerst an der Traun, später am Wolfgangsee und danach – gemeinsam mit seinem Bruder Jörg – am Mondsee durch.

Bernhard war gläubiger Baptist, und dieser tiefe Glauben half ihm, seiner Familie und seinen Freunden über die schweren Stunden in den letzten Monaten hinweg, sodass er Trost fand und sein Schicksal annehmen konnte.

Wir werden ihn als kontaktfreudigen, humanitären, naturbegeisterten und liebenswerten Menschen in Erinnerung behalten.

Dr. Susanne Stadler

